

ZÜRICH, 16. NOVEMBER 2013 / ES GILT DAS GESPROCHENE WORT

ETH-Tag 2013

Laudatio für die Ehrendoktorin Prof. Dr. Jillian Banfield

Prof. Dr. Thomas Peter, Dept. Umweltsystemwissenschaften, ETH Zürich

Professorin Jillian Banfield ist eine der führenden Forscherinnen – und hier schliesse ich die Forscher mit ein – auf dem Gebiet der Geomikrobiologie.

Geo – mikro – biologie – schon das Wort deutet darauf hin, dass es sich um eine interdisziplinäre Wissenschaft handelt. Jill Banfield forscht an der Schnittstelle zwischen den Umweltwissenschaften, den Erdwissenschaften und der mikrobiellen Ökologie. In natürlichen Systemen untersucht sie die Wechselwirkungen von Mikroorganismen und mikrobiellen Gemeinschaften mit ihrer Umgebung. Dabei interessiert sie sich insbesondere für die Auflösung und Bildung von Mineralien.

Ihre Reise zwischen „Geo“ und „Bio“ beginnt sie als Geologin. Sie interessiert sich für die Verwitterung von Mineralien und erkennt schon bald, dass die Biologie der Mikroorganismen eine wesentliche Rolle in vielen mineralogischen Abläufen spielt. So wird sie zu einer Hauptträgerin einer Vision für die Geomikrobiologie. Vor 13 Jahren schreibt sie in einem Fachartikel: „Evolutionsforschung – die Gen-Kartierung und die Analyse der Genfunktionen – wird die biologischen Wissenschaften revolutionieren, und vielleicht auch die geologischen“. Sie erkennt, dass die explodierende genomische Datenbasis eines Tages unser Verständnis der Ko-Evolution der Erde – griechisch „Ge“ – und des Lebens – „Bios“ – beflügeln wird.

Privat ist Jill Banfield Mutter von drei erwachsenen Kindern, über die sie sagt: „Sie sind meine Freude und Stütze“. Und wissenschaftlich ist sie Mutter von vielen früheren Doktoranden und Doktorandinnen, die heute selber leitende Funktionen innehaben. In Berkeley leitet sie eine grosse, sehr erfolgreiche Forschergruppe. Für den wissenschaftlichen Nachwuchs ist sie ein grosses Vorbild!

We congratulate you on your achievements and are delighted that you receive today an honorary degree of ETH Zurich!